

Hans-Gratzer-Stipendium 2017

Das Hans-Gratzer-Stipendium ruft AutorInnen zu Einsendung ihrer Stückentwürfe und Schreibvorhaben zu dem Thema „Natur vs. Kultur? – die vierte Revolution“ auf.

Es werden aus den Bewerbungen circa fünf AutorInnen eingeladen, im April 2017 an einem Workshop mit der Dramatikerin [Kathrin Röggla](#) teilzunehmen, in dem mit ExpertInnen über das Thema des Wettbewerbs gesprochen wird und an den Entwürfen gearbeitet wird. Die Ausschreibung richtet sich an AutorInnen, die in deutscher Sprache schreiben. Ein Exposé des Schreibvorhabens, ein Recherchetagebuch über 14 Tage bezüglich der Fragestellung des Wettbewerbs, einen detaillierten Lebenslauf sowie ein fertiges Stück oder eine Arbeitsprobe, die das bisherige Schreiben repräsentiert, sollten bis zum 29.02.2016 in einer PDF-Datei an hans-gratzer-stipendium@schauspielhaus.at gesendet werden.

Der Siegerentwurf, der aus dem Workshop hervorgeht, wird mit einem von der literar mechana finanzierten Verkauftrag in Höhe von 5000,- prämiert. Zudem wird das Stück 2018 im [Schauspielhaus Wien](#) zur Uraufführung gebracht. Mehr Infos unter: http://www.schauspielhaus.at/jart/prj3/schauspielhaus_2/resources/dbcon-def/up

Quelle:

https://www.theaterderzeit.de/blog/meldungen/ausschreibung_strich_wettbewerb/hans-gratzer-stipendium_2017/komplett/

Abgerufen am: 03.12.2021